**Ihr Pflanzenexperte**

Herr/Frau Krautkopf von der Gärtnerei Grünzeug   
(Bitte Name einsetzen)

gibt Ihnen den folgenden **Trendtipp:**

**Exotisches im Aufwind – auch auf Balkon oder Terrasse**

Einen ganz speziellen neuen Food-Trend hat das US-Unternehmen „Whole Foods Market“ für das Jahr 2019 enthüllt: Der Trend zum Geschmack aus dem pazifischen Raum. Für seine Erkenntnisse analysierten Trendforscher von „Whole Foods Market“ die Vorlieben der Verbraucher und Erkenntnisse aus der Produktbeschaffung. In Kombination mit weltweiten Food-Ausstellungen kommt dabei ein Best-of der Trends 2019 heraus.Im diesem Jahr 2019 tauchen demnach verstärkt Zutaten aus dem pazifischen Raum – Asien, Ozeanien und die Westküste Nord- und Südamerikas – in den Lebensmittelgeschäften und in den Restaurants auf. Dazu gehören auch tropische Früchte wie Guave, Drachenfrucht und Passionsfrucht - ein echter Trend.

**Exotisches im heimischen Kübel**

Wie schön, wenn sich dieser Trend auch einfach und lecker zuhause im eigenen Balkonkasten, Kübel oder Kräuterbeet anbauen läßt. Wir haben hier eine ganze Palette an trendigen Bio-Pflanzen zu bieten, die geschmacklich einen „Pazific“-Style in Ihre Speisen bringen, aber ohne Probleme hier in unserem Klima wachsen – und damit in Sekundenschnelle erntefrisch auf Ihrem Teller landen. Da ist zum Beispiel auch die Bio-Aloe vera 'Sweet', die Gesundheits-Aloe und einzige essbare Aloe vera Sorte, da sie keine Bitterstoffe enthält. Sehr gesund und lecker ist auch die Bio-Aronia Vitaminbeere mit ihren heidelbeerartigen Früchten. Die rotblättrige Bio-Banane bildet leider keine Früchte aus, ist aber dank ihrer sehr dekorativen roten Blätter und ihrem kompakten Wuchs auch eine echte Zierde in Ihrem Exoten-Beet. Ganz hart gesotten ist übrigens die Bio-Banane Musa basjoo, denn sie ist winterhart bis minus 15 Grad, damit mehrjährig – und erreicht, sobald sie Mai bis Juni ausgetrieben hat, eine erstaunliche Höhe von bis zu zwei Metern. Ganz exotisch wird es mit der Bio-Kaffir-Limette Citrus hystrix: Ihre Blätter werden ähnlich wie die von Lorbeer mitgekocht und liefern ein pikant-zitroniges Aroma. Auch diese Pflanze ist mehrjährig, man kann sie im Haus überwintern.

**Exotisches Kiwi-Pärchen**

Eine exotische Pärchenbildung können Sie pflanzen, wenn Sie künftig Bio-Mini-Kiwis auf Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ernten möchten. Denn dafür brauchen Sie sowohl eine weibliche, fruchttragende alsauch eine männliche Pflanze der Bio-Kiwi-Mini Arguta. Sie nennen sich botanisch Actinidia arguta 'Weiki' und Actinidia arguta 'Issai'. Die weiblichen Pflanzen bilden kleine Früchte, beide sind sehr robust, sogar winterhart. Indisch wird es in Ihrer Exoten-Pflanzung mit einem Teestrauch Camellia sinensis, von dem sie echten Bio-Tee ernten können. Der Strauch eignet sich für die Herstellung von grünem und schwarzem Tee. Im Winter benötigt die Pflanze allerdings, ganz das exotische Klima gewöhnt, eine Abdeckung als Winterschutz – dann macht ihr auch der Winter in unseren Klimaten nichts aus. Ähnlich hält es übrigens auch der Echte Bio-Wasabi - ein beliebtes Trend-Gewürz mit scharfem Meerrettich-Geschmack: Auch diese Pflanze mit dem Namen Wasabia japonica benötigt als Winterschutz eine Abdeckung. Zum Schluss noch ein geschmacklich besonders beliebter Exot: Eine Bio-Pflanze mit Zimt-Aroma, die mehrjährige Elattaria cadamom. Ihr Blätter duften nach Zimt, sie eignet sich deshalb ideal für einen aromatisch-exotischen Tee-Aufguss.

Text: Blu-Blumen, Text zur freien Verwendung

Fotos: Blu-Blumen, <https://pxhere.com/de> (kosten- und lizenzfrei)